

Inhaltsübersicht

Vorworte	19
Korrekturschema	23
Fachwörter und ihre Bedeutung	27
Die Gliederung der Grammatik	39
Aus der Lautlehre	40
Die Vokale (Selbstlaute)	40
Die Konsonanten (Mitlaute)	41
Wort- und Formenlehre	
Grundsätzliches	44
Das Wort	44
Definition und Abgrenzung im Satz	44
Flexion: Die Veränderung der Wörter	45
Die Flexionsmerkmale	45
Die fünf Wortarten	45
Die Mittel der Flexion	46
Homonymie	47
Das Verb	49
Der Gebrauch der Verben	49
Hilfsverben	50
Modalverben und modifizierende Verben	50
Vollverben	51
Verben mit mehreren Gebrauchsweisen	52

Die Konjugationsarten	53
Unterschiedliche Konjugation – je nach Bedeutung	55
Finite und infinite Verbformen	58
Die finiten Verbformen (Personalformen)	58
Die infiniten Verbformen	59
Die Zeitformen des Verbs	63
Einfache und zusammengesetzte Zeitformen	63
Zum Gebrauch der Zeitformen	66
Die Modusformen des Verbs	67
Der Indikativ	68
Der Imperativ	69
Konjunktiv I und II	70
Die Handlungsrichtung: Aktiv und Passiv	75
Die Bildung der Passivformen	75
Zum Gebrauch der Passivformen	76
Passivvarianten	77
Der Verbzusatz	78
Die grammatische Bestimmung des Verbs	81
Tabellen	82
Übersicht über die Formen eines schwachen Verbs	82
Die einfachen Formen von sein, haben, werden	85
Die einfachen Formen einiger typischer starker Verben	86
Die einfachen Formen der Verben können, müssen, dürfen, mögen, wollen, sollen, wissen	88
 Das Nomen	90
Das grammatische Geschlecht (Genus)	90
Allgemeines	90
Schwankungen im grammatischen Geschlecht	91
Die grammatische Zahl (der Numerus)	92
Die Form des Plurals	93
Homonyme	97
Unterlassung der Pluraldeklination	101
Die Fallformen	103
Die Fallendungen im Singular	103
Die Fallkennzeichnung im Plural	108
Die Fallformen der Eigennamen	110
Die grammatische Bestimmung des Nomens	112

Das Pronomen	113
Das Personalpronomen	115
Das Reflexivpronomen	117
Das reziproke Pronomen	117
Das Possessivpronomen	118
Das Demonstrativpronomen	120
der, die, das	120
dieser, jener	121
derselbe	122
derjenige	122
solcher	122
Der bestimmte Artikel	123
Das Interrogativpronomen	124
wer, was	124
welcher	124
was für (einer)	125
Das Relativpronomen	125
der, die, das; welcher, welche, welches	125
wer, was	126
Das bestimmte Zahlpronomen	127
eins	128
Die übrigen bestimmten Zahlpronomen	129
Das Indefinitpronomen	129
Der unbestimmte Artikel	132
Die grammatische Bestimmung der Pronomen	133
Das Adjektiv	135
Zum Gebrauch der Adjektive	136
Der attributive Gebrauch des Adjektivs	137
Der nominalisierte Gebrauch des Adjektivs	137
Der prädikative Gebrauch des Adjektivs	138
Der adverbiale Gebrauch des Adjektivs	138
Deklinierte und nichtdeklinierte Formen	139
Nichtdeklinierte Formen mit und ohne -e	139
Die Deklinationsformen des Adjektivs	140
Stark oder schwach?	141
Die Komparation (Steigerung) des Adjektivs	145
Die Komparation der eigentlichen Adjektive	145
Die Komparationsformen der Partizipien	147
Die grammatische Bestimmung des Adjektivs	148

Die Partikel	149
Die Präposition	149
Zur Stellung der Präpositionen	150
Der Fall bei den Präpositionen	150
Die Konjunktion	155
Beiordnende Konjunktionen	155
Unterordnende Konjunktionen	157
Das Adverb	158
Die Pronominaladverbien	159
Die Komparation der Adverbien	160
Die Interjektion	160
Die grammatische Bestimmung der Partikeln	161
Wortbildung: Der Bau der Wörter	163
Wortbildung durch Ableitung	163
Suffixe und Präfixe	163
Innere Ableitung	164
Wortbildung durch Zusammensetzung	165
Grundsätzliches	165
Zusammensetzungen mit und ohne Fugenelement	166
Zur Wortbildung der Fremdwörter	168
Synkope und Assimilation	168
Wichtige Fremdwortbestandteile	168
Die Satzlehre	174
Zum Begriff des Satzes	174
Die Bestandteile des Satzes	175
Das Prädikat	175
Die Personalform	176
Der Verbzusatz	176
Der Infinitiv	176
Partizip I und II	177
Komplexere Prädikate	177
Zur Stellung der Prädikatsteile	178

Satzglieder und Gliedteile	179
Die Abgrenzung der Satzglieder	179
Kern und Gliedteile	181
Die Funktion der Satzglieder und der Gliedteile	181
Die Form der Wortgruppen: die Wortart des Kerns	185
Nominalgruppen	188
Zum Fall der Nominalgruppen	189
Nominalgruppen im Nominativ	192
Nominalgruppen im Akkusativ	193
Nominalgruppen im Dativ	195
Nominalgruppen im Genitiv	196
Nominalgruppen mit Kongruenz im Fall	199
Die Begleitergruppe (pronominales Attribut)	204
Die Adjektiv- und die Partizipgruppe	204
Die Adverbgruppe	205
Die Präpositionalgruppe	206
Die Konjunktionalgruppe	208
Das Pronomen «es»	209
Die vollständige Bestimmung des Satzes	211
 Kongruenz	216
Die Kongruenz im Fall	217
Appositionen	217
Wortgruppen mit «als» und «wie» (Konjunktionalgruppen)	224
Die Kongruenz in Person und Zahl	231
Reihungen mit Subjekten	232
Personalform und prädikativer Nominativ	243
Die Kongruenz im Geschlecht	243
Weibliche und männliche Personenbezeichnungen	243
Sächliche Pronomen	245
Das Geschlecht des Adjektivs nach «jemand», «niemand»	245
 Form und Funktion der Sätze	247
Grundbegriffe	247
Einfache und zusammengesetzte Sätze	247
Hauptsatz und Nebensatz	247
Reihungen	248
Das Satzgefüge	250
Grundmuster des deutschen Satzes	250

Die Satzarten (Hauptsatzarten)	254
Der Aussagesatz	254
Der Aufforderungssatz	255
Der Fragesatz	255
Der Ausrufesatz	257
Der Wunschsatz	257
Die Nebensatzarten	257
Die Form der Nebensätze	258
Die Funktion (Abhängigkeit) der Nebensätze	263
Satzwertige Ausdrücke (Satzäquivalente)	266
Ellipsen (Satzfragmente)	266
Ausrufe und Anreden	267
Einsparungen in zusammengesetzten Sätzen	268
Zum Aufbau des zusammengesetzten Satzes	270

Rechtschreibung

Unser Schriftsystem	276
Die Ebenen der Rechtschreibung	277
Buchstabenlehre	279
Die Prinzipien der Buchstabenschreibung	279
Das Lautprinzip	279
Das Stammprinzip	280
Das Homonymieprinzip	281
Die Wortstammregeln	281
Die Grundregeln	281
Die Umlautregel	281
Die h-Regel für Verbformen	283
Die 3-Buchstaben-Regel	283
Ausnahmen zu den Wortstammregeln	284
Die Buchstabenregeln	285
Die Bezeichnung der Vokallänge	285
Die Verdoppelungsregeln	292
Die Schreibung der s-Laute	295

Sonstige Schwierigkeiten der Wortschreibung	299
Die Diphthonge ai, ei, eih; au, äu, eu	299
Die Vokale i, y	300
Die Konsonanten i, j, y	300
d, t, dt, th	301
ti, zi	302
b, p	302
f, v, w, ph	303
r, rh, rrh	304
x, chs, cks, ks, gs	304
Zur Schreibung der Fremdwörter	305
Die Groß- und Kleinschreibung	307
Die Prinzipien der Großschreibung	307
Die Großschreibung am Satzanfang	309
Allgemeine Regeln	309
Werktitel, Überschriften und eingebettete Zitate	309
Abkürzungen am Satzanfang	310
Die Groß- und Kleinschreibung nach Doppelpunkt	310
Die Groß- und Kleinschreibung nach der Briefanrede	311
Die Großschreibung bei Nomen und Nominalisierungen	312
Nomen (Substantive)	312
Verben	317
Adjektive und adjektivische Partizipien	319
Pronomen	325
Partikeln	327
Die Großschreibung der Eigennamen	329
Einfache und mehrteilige Eigennamen	329
Adjektive in mehrteiligen Eigennamen	329
Andere Wortarten in mehrteiligen Eigennamen	332
Ableitungen von Eigennamen	332
Die Höflichkeitsgroßschreibung der Anredepronomen	333
Getrennt- und Zusammenschreibung	336
Die Prinzipien der Getrennt- und Zusammenschreibung	336
Zusammensetzungen mit Verben	338
Allgemeines	338
Verb + Verb	338
Nomen + Verb	339

Partikel + Verb	34
Adjektiv + Verb	34
Zusammensetzungen mit Adjektiven und Partizipien	34
Allgemeines	34
Partikel + Adjektiv oder Partizip	34
Nomen + Adjektiv oder Partizip	34
Adjektiv + Adjektiv oder Partizip	34
Feste Fügungen aus Präposition und Nomen	34
Nominalisierungen	34
Ableitungen auf -er	35
Schweizer Berge oder Schweizerberge?	35
In den Fünfzigerjahren oder in den fünfziger Jahren?	35
Mal und -mal	35
Mehrteilige Ausdrücke aus dem Englischen	35
Die Hilfszeichen	35
Der Trennstrich	35
Die Prinzipien der Trennung	35
Die allgemeinen Trennregeln	36
Die typografischen Trennregeln	36
Der Bindestrich als Ergänzungszeichen	36
Der Bindestrich als Gliederungszeichen	36
Die Prinzipien der Schreibung mit Bindestrich	36
Überblick	36
Unübersichtliche Zusammensetzungen	36
Zusammensetzungen und Ableitungen mit Eigennamen	37
Verbindungen mit Abkürzungen, Einzelbuchstaben, Ziffern	37
Der Apostroph	37
Die Prinzipien der Apostrophsetzung	37
Allgemeine Regeln	37
Der Apostroph in dichtererischer Sprache	38
Der Apostroph in umgangssprachlichen Fügungen	38
Der Apostroph in Mundarttexten	38
Das Unterführungszeichen	38
Der Abkürzungspunkt	38
Kurzformen: Überblick	38
Kürzel	38
Abkürzungen im engern Sinn	38
Initialwörter (Buchstabenwörter)	38

Begriffszeichen	387
Ziffern	387
Sonstige Begriffszeichen	391
Die Striche	392
Die Striche für verbindende Partikeln	395
Der Schrägstrich	396
Zur Schreibung von Eigennamen	398
Fremdsprachige Eigennamen	399
Straßennamen	399
Die Satzzeichen	
Die Prinzipien der Zeichensetzung	404
Die Leistung der Satzzeichen	406
Die Satzschlusszeichen	408
Der Doppelpunkt	410
Der Strichpunkt	411
Der Gedankenstrich	412
Der einfache Gedankenstrich	412
Der doppelte Gedankenstrich	413
Andere Gebrauchsweisen	413
Die Auslassungspunkte	414
Die Klammern	415
Die Anführungszeichen	417
Zur Form der Anführungszeichen	417
Zum Gebrauch der Anführungszeichen	418
Die Stellung des schließenden Anführungszeichens	422

Direkte Rede	422
Andere Verwendungsweisen	423
Das Komma	425
Das Komma in Reihungen	426
Grundregel	426
Reihungen mit entgegengesetzenden (adversativen) Konjunktionen	428
Gereihte Adjektive	428
Wiederaufnahme durch Verweiswörter	429
Gereihte Hauptsätze (Satzverbindungen)	429
Reihungen mit Anreden und Ausrufen	430
Zusätze	431
Eingeschobene Sätze sowie Anreden und Ausrufe	431
Herausgehobene Satzglieder	431
Zusätze mit besonderen Einleitungen	433
Appositionen	434
Zusätze zu Nomen mit «wie»	436
Sonstige nachgestellte Fügungen zu Nomen	437
Nebensätze	438
Allgemeine Regeln	438
Satzwertige Infinitivgruppen	439
Satzwertige Partizip- und Adjektivgruppen	444
Satzgefüge mit elliptischen Sätzen	445
Zum Komma bei «bis», «seit» und «während»	446
Zum Komma bei «als» und «wie»	446
Mehrteilige Nebensatzeinleitungen	447
Zum Komma bei «und» und «oder»	448
Reihungen von Satzgliedern und Nebensätzen	450
Gereihte indirekte Rede	450
Stilistisches	
Grammatik und Stil	454
Verwechslungen und falsche Wortwahl	456
Vermischung von Ausdrücken und festen Wendungen	459
Missglückte Metaphern, Stilblüten	461
Pleonasmen	461

Doppelte Verneinung	462
Denkfehler	463
Genus und Sexus bei Personenbezeichnungen	465
Dialekt und Hochsprache	471
Helvetismen	472
Der Konjunktiv in der indirekten Rede	476
Der Druckfehlerteufel und seine Widersacher	480

Häufige Fehler und Zweifelsfälle

Alles in seiner Macht stehende	486
In- und außerhalb der Stadt	486
Devisenannahme und Abgabe, Gartenbäume und -Sträucher	486
Heil Kräuter!	487
Die Intermezzis, die Lohnminimas und eine monatlich erscheinende Periodika	488
Ein Mann ohne Skrupeln trägt die Koffern hinunter	488
500 Jahre nach Christi	489
... unser gute Vater	490
Gedenket unserer!	490
Ein solcher Verlust reut einem sehr	491
Am Ersten jeden Monats, auf Grund welchen Gesetzes	492
Wir Freisinnige	492
Der Männerchor, an dessen diesjährigen Abendunterhaltung ich teilnahm	493
Eine Tat, derer wir uns schämen müssen	494
Die maximalste Ausnützung und die optimalsten Ergebnisse	495
Die bestmögliche Ausnützung des Raumes	495
Der Blitz hat uns erschrocken	495
Er hing die Bilder an die Wand, aber sie hängen schief	496
Wir wiegen unser Gepäck	497
Du frugst ihn, und er frägt zurück	498
In der Ferne boll ein Hund	498
Die SBB – erhöhen sie oder erhöht sie ihre Tarife?	499
Das bedeutet ein großer Schritt vorwärts – denn es gibt kein besserer Vorschlag	501
Montag ganzer Tag geschlossen	501
Diese Bergtour kostete mir fast das Leben	502

Der Verwaltungsrat versicherte dem Direktor sein Vertrauen	503
Wir ermangelten Lebensmittel	504
Die Zurückbindung deren übergroßen Einflusses	506
Gesucht sprachkundigen Korrespondenten	507
Unter der Stabführung von Albert Steiner, unseres bewährten Dirigenten	508
Auf das Staffelbödeli, jenem Nagelfluhplateau	509
Die Bedürfnisse der Gemeinschaft als Ganzem	509
Die Erörterung des Angstproblems als solchen	510
...begab er sich als willkommenen Gast ins Bundeshaus	510
Der Vortrag von Dr. G. Künzler, früher Assistenten des Radiologischen Instituts	511
Der klapptreisige Preis, ein öfterer Fehler	512
Nächtlicherweise	512
Die reitende Artilleriekaserne	513
Ein Luftseilbahuprojekt auf den Pilatus	514
Die sich in voller Entwicklung befindliche Industrie	514
Die gewaltete Diskussion an der stattgefundenen Sitzung	514
Die gekündigten Bühnenkünstler	516
Die nicht mehr zu erscheinenden Inserate	516
Wir beantragen die Entsprechung des Gesuches	517
Die Rüge Bundesrat Blochers	518
Aus aller Herren Länder	519
Gegen zehntausend Kinder wurde Verkehrsunterricht erteilt	519
Er versprach an die dreißig alte Leute einen hohen Gewinn	519
Der Pfarrer und Sigrist der kleinen Gemeinde	521
Die deutsche und französische Regierung	521
Nach dem Tode seiner Frau und zwei Kinder	522
Ein Diamant von unvergleichlichem Feuer und Reinheit	523
Vom Jugendhaus und den Jugendunruhen	523
Sie wird betrogen und deshalb ihren Freund verlassen	523
Die schweizerische Uhrenindustrie, die ihre Wurzeln in der japanischen Konkurrenz hat	524
Eines der höchsten Ämter, das der Kanton Zürich zu vergeben hat	525
Das Städtchen gehört zu einem der bestbefestigten, das an der Ostgrenze des Reiches errichtet worden ist	526
Das Gescheiteste, das du tun kannst	527
Ein Mann, mit dem ich zusammenarbeiten musste und nicht widersprechen durfte	528
Krüppelsätze	528

Verzweifelt umherblickend, schlotterten ihm die Knie	529
Dreimonatig und dreimonatlich	530
Scheinbar – anscheinend	531
Betreuen – betrauen	532
Zumuten – zutrauen	533
Gewohnt oder gewöhnt	533
Gesinnt oder gesonnen	534
Ein heruntergekommener Mensch kommt die Treppe hinauf	534
Aachener, Münchener, Oltener – oder Aacher, Münchner, Oltner?	534
Lie-stal oder Lies-tal, Heris-au oder Heri-sau?	536
Fribourg oder Freiburg?	539
Ein tüchtiger Ruck nach vorwärts	540
In den Ferien abwesend	541
Der selten gewissenhafte Kassier	541
Zufolge	541
Nachdem	542
Das Plusquam-Plusquamperfekt	542
...wurde mit 3536 Ja gegen 4124 Nein abgelehnt	544
In etwa	544
 Wo steckt der Fehler?	545
 Lösungen	565
Lösungen zu «Wo steckt der Fehler?»	595
 Literatur	597
 Sach- und Wortregister	601